

Infoblatt

Tierschutz Eine Pfote – ein Versprechen

Altenwalder Chaussee 217, 27472 Cuxhaven

Tel.: 04721/ 711 676 E-Mail: info@th-cuxhaven.de www.tierheim-cuxhaven.com



Liebe/r Tierfreund/in,

erstmal möchten wir uns bedanken, dass Sie den Weg zu uns ins Tierheim gefunden haben, um Ihre Familie um ein weiteres Mitglied zu bereichern.

Sie haben sich bewusst für ein Tier mit Vorgeschichte entschieden. Sie möchten einem ursprünglich ungewollten Tier eine neue Chance im Leben geben und Sie sind bereit Ihr Herz ganz weit zu öffnen, damit wieder Vertrauen aufgebaut werden kann.

Viele unserer Schützlinge haben eine unklare Vergangenheit. Viele waren in einem schlechten Zustand bis hin zur völligen Verwahrlosung. Über viele wurde aber auch gelogen, damit ein Ex-Besitzer sich von der eigenen Schuld oder fehlender Verantwortung reinwaschen konnte.

Doch wie auch immer ein Tier zu uns kommt, bemühen wir uns jedes einzelne von ihnen in seiner Persönlichkeit zu erkennen und anhand dieser in eine neue Familie zu vermitteln.

Leider kommt ein Großteil unserer Tiere in recht schlechtem Zustand zu uns und viele wurden bereits seit Jahren nicht mehr gut versorgt, sodass einige „Wehwehchen“ sich bereits chronifiziert haben. Andere reagieren mit körperlichen Beschwerden auf Stress. Dieser Stress (egal ob positiv oder negativ) führt ganz häufig zu Krankheitssymptomen wie z.B. Durchfall, Schnupfen, Unruhe, Lethargie, Erbrechen, Fieber oder auch Pilz.

Bitte bedenken Sie dies Immer.

Sowohl bei Ihren Besuchen im Tierheim, aber ganz besonders bei einer Vermittlung. Dieser Tag und ebenfalls die Folgetage sind für jedes Tier ein einschneidendes Erlebnis in seinem Leben.

Eigentlich erfordern nur die wenigsten Stresssituationen des Tieres einen Besuch beim Tierarzt (auch dieser sorgt natürlich für zusätzlichen Stress), jedoch sollten Sie ein wachsames Auge haben. Fast immer gelingt es mit viel Ruhe und etwas Fürsorge die ersten Tage zu gut zu meistern.

Eventuell kennen Sie auch noch das eine oder andere „Hausmittelchen“, welches sich beim Vorgänger schon bewährt hat. **Sollten Sie unsicher sein, so rufen Sie uns bitte an (04721-711676).** Wir werden dann versuchen Sie zu beraten.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine Tierarztrechnungen erstatten können, die nicht im Vorfeld mit uns abgesprochen wurden.

Diese Entscheidung tragen jedoch nicht unsere Mitarbeiter, sondern wird jeweils von der Tierheimleitung und dem Vorstand gemeinsam besprochen und geklärt.

Aber nicht nur körperliche Stresssymptome sind häufig, sondern auch Verhaltensveränderungen. Sei es, dass Ihre Katze die erste Zeit nicht unter dem Sofa hervorkommt oder der eigentlich so fröhliche Hund nur noch unruhig durch das Zuhause läuft. Auch hier ist Ihr Herz und Ihr Einfühlungsvermögen gefragt.

Erleichtern Sie ihrem neuen Mitbewohner das Leben, und schieben der Katze ihren Futternapf ans Sofa heran. Weisen Sie dem Hund einen Platz zu, wenn er nicht weiß, was er tun und wo er liegen soll. Auch hier helfen wir gerne weiter, Sie müssen uns nur anrufen.

Alles in allem aber gilt:

Geben Sie sich und Ihrem neuen Mitbewohner die nötige Zeit zum Eingewöhnen.

Gelesen und verstanden:

Ort, Datum

Unterschrift